

Das Gemeindegebet im Februar:

Für die Leitung

Älteste, Vorstand, erweiterter LK:

- Segen für den „explore“ Kurs
- Weisheit, Kraft, Vollmacht und Führung durch den Heiligen Geist
- Zeit, um Beziehung zu Jesus zu pflegen

Wichtig ist, dass die Gemeinde beständig im Gebet bleibt. Betet für alle Menschen; bringt eure Bitten, Wünsche, eure Anliegen und euren Dank für sie vor Gott.

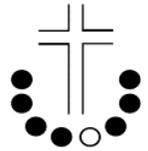
Betet besonders für alle, die in Regierung und Staat Verantwortung tragen, damit wir in Ruhe und Frieden leben können, ehrfürchtig vor Gott und aufrichtig unseren Mitmenschen gegenüber.

Kontoverbindung:

Evangelische Freikirche Leopoldshöhe e.V. Sparkasse Lemgo,
IBAN: DE71482501100005062294 BIC: WELADED1LEM

Gemeinde Perspektiven

Evangelische Freikirche Leopoldshöhe e. V.
Am Schemmelshof 11 · 33818 Leopoldshöhe
<http://www.efk-leopoldshoehe.de>



Februar
2025

Wunder in der Bibel

Das geteilte Meer

Unter Führung von Mose ist das Volk Israel aus der ägyptischen Unterdrückung geflohen; über die Sinai-Halbinsel zieht es gen gelobtes Land. Die Truppen des Pharaos jagen den Israeliten hinterher. In auswegloser Lage steht Gott „seinem“ Volk bei und teilt das Wasser des Schilfmeeres. Trockenen Fußes erreicht der Flüchtlingstreck das andere Ufer; die Ägypter hingegen werden von den Wassermassen verschlungen.

Raben ernähren Elia

Die Könige Israels dienen einem Götzen – Grund genug für Gott, das Land mit einer Dürre heimzusuchen. Der Prophet Elia flieht in die Wildnis. Damit er nicht verhungern muss, schickt Gott Raben mit Brot und Fleisch zu ihm.

Ein Blinder wird geheilt

Zwei Blinde folgen Jesus und flehen um Erbarmen. Er spricht mit ihnen, fragt sie, ob sie an seine Heilungsmacht glauben. Als sie bejahen, schenkt er ihnen das Augenlicht. In ähnlicher Weise heilt Jesus viele weitere unheilbar Kranke.

Jesus wandelt auf dem See

Die Jünger rackern sich im Boot ab, um gegen den Sturm anzurudern. Als Jesus auf dem Wasser an ihnen vorbei geht, deuten sie ihn zunächst als Gespenst. Sie erkennen ihn erst, als er sagt: „Ich bin's, fürchtet euch nicht!“

Der gestorbene Jesus ersteht von den Toten auf

Jesus wurde ans Kreuz geschlagen und starb; sein Körper wurde in ein Leinentuch gewickelt und in ein Steingrab gelegt. Als zwei Tage später Maria aus Magdala und andere Jünger zum Grab kommen, finden sie es leer vor. Der vom Tod auferstandene Jesus zeigt sich in den Tagen danach mehreren Jüngern.

Wie es auch ausgeht: die Zukunft heißt Christus!

Die besten Wünsche zum Geburtstag!

Helmut W.	01.02.	Regina V.	19.02.
Lenny K.	05.02.	Gabriel B.	22.02.
Irene R.	07.02.	Marina W.	23.02.
Steffi W.-K.	11.02.	Eleasar E.	23.02.
		Emanuel V.	27.02.

Wir wissen aber, dass denen, die Gott lieben, alle Dinge zum Besten dienen. Röm. 8, 2

Wie Gott auch heute noch Wunder wirkt

Paula berichtet: Letzte Woche lernte ich Christen kennen, und wir haben uns etwas über den Glauben unterhalten. Sie erzählten, dass sie manchmal auf die Straße gehen und mit kranken Leuten für Heilung beten. Dabei legen sie die Hand auf die betroffene Stelle und dann beten sie zu Gott im Namen Jesu, dass sie geheilt werden sollen. Sie haben auch von Wundern erzählt, die sie erlebt haben.

*Nun meine Frage: Ist es unsere Aufgabe als Christen, anderen die Hände aufzulegen und für Heilung zu bitten? Für mich ist das ziemlich fremd, weil es hier in der Gemeinde keiner so macht. Aber es steht in Markus 16,18 dass die, die glauben, Kranken die Hände auflegen und sie geheilt würden. Also können wir das so anwenden? Als Antwort auf diese Frage möchte ich eine Begebenheit erwähnen, die sich vor Jahren in einer gläubigen Familie in Ostfriesland zugetragen hat. Bei einer jungen Mutter mehrerer Kinder wurde Krebs konstatiert. Eine Reihe von Untersuchungen folgte und ergab: Krebs in weit fortgeschrittenem Stadium. Zur Operation, die allerdings wenig Aussicht auf Erfolg verhieß, wurde die gläubige Frau in eine weit entfernte Universitätsklinik überwiesen. Sie war völlig ruhig im Vertrauen auf ihren Herrn. Aber ihr Mann und ihre Familie beteten unablässig und mit großem Glauben für ihre Genesung. Kurz nach ihrer Einlieferung in das Universitätskrankenhaus wurde ihr von den Professoren mitgeteilt, dass die erneuten Untersuchungen absolut keinen Befund mehr ergeben hätten! Die Ärzte standen vor einem Rätsel. Die Frau aber wusste und bezeugte, dass hier Gott mächtig eingegriffen hatte. Sie kehrte nach Hause zurück und lebt heute gesund inmitten ihrer Familie. – Gott sei Dank, dass er auch heute noch Wunder tut! **Zeitschrift Folge mir nach***

Gebet bewegt den starken Arm Gottes

**Seid fröhlich in Hoffnung,
geduldig in Trübsal,
beharrlich im Gebet.**

Römer 12,12

Sonntag: 10:00 Gottesdienst			
Donnerstag: ab 20:00: Gebetsabend in den Gemeinderäumen			
Freitag: von 17:30-19:00 Uhr: Jungschar (8-13 Jahre)			
Freitag: 19:15 bis 20:45 Uhr: Teenkreis, nicht in der Woche mit BU			
Freitag: ab 19:30 HK jg Erwachsener. Ort der Treffen nach Absprache.			
Hauskreis und weitere Termine nach Absprache			
Feb	Tag	Gottesdiensttermine und sonstiges	Beginn
1	Sa	BU	09:30
2	So	Gottesdienst, gemeinsames Mittagessen. Predigt: Henri Oetjen	10:00
4	Di	Frauenstunde	19:30
9	So	Gottesdienst Predigt: Hans Schütze	10:00
15	Sa	Männerfrühstück	08:30
16	So	Gottesdienst mit Abendmahl Predigt: Gabriel Berger	10:00
20	Do	Leopoldshöher Lobpreisabend ev. ref, Kirchengemeinde Asemissen/Bechterdissen	19:30
22	Sa	Treffen der Silberperlen	16:00
23	So	Gottesdienst Predigt: Markus Möller	10:00